



The Bavarian Contest Club

BCC-Rundbrief vom 13.06.2000

Inhalt

Inhalt	1
Grußwort des Präsidenten	1
Wo fährt der BCC im Jahr 2000 hin?	2
Abrechnung BCC2000 "Projekt99"	5
Ergebnis der CQWW WPX Club Competition 1999	5
Europa-Ergebnis der WAEDC Club Competition 1999:	6
CQ 160 Meter Contest 2000	7
Aufruf zur Abgabe von Kontestpunkten	7
Der BCC auf der Ham Radio 2000 in Friedrichshafen	8
Anmerkungen des Kassiers	9
Das BCC-Handbuch	10
DAYTON 2000, die größte Amateurfunkmesse der Welt	10
Windows auf Bairisch – Fensterln 98	12
Termine für die nächsten Rundbriefe	13

Grußwort des Präsidenten

von DL8OH

Liebe BCC'ler,

In wenigen Tagen ist wieder HAM Radio in Friedrichshafen. Dieses Mal kommen Contestinteressierte besonders auf ihre Kosten:

Der BCC wird wie in jedem Jahr mit einem Stand in der Halle vertreten sein. Dieses Mal sind vier große und erfolgreiche Contest Clubs direkt nebeneinander plaziert worden: Frankfort Radio Club (FRC), Sovenian Contest Club (SCC), Rhein Ruhr Dx-Association (RRDXA) und unser Bavarian Contest Club (BCC). Das verspricht ein Schwerpunkt der Contest-Szene auf der Ham Radio zu werden. Man wird viele interessante Contester treffen können und viele interessante Gespräche führen können. Unbedingt vorbeischaun! Wer noch nicht ein neues BCC-Call-Schild besitzt, sollte dieses umgehend bei mir anfordern. Ich werde die Schilder fertigstellen. Sie liegen dann auf dem BCC-Stand zur Abholung bereit. So sind wir als BCC-Mitglieder einfacher zu erkennen.

Abends finden die Contesttreffen wie üblich im Hotel Adler in Ailingen statt. Der Donnerstag ist RRDXA-Abend und der Freitagabend wird von BCC eingeleitet. Auch hier sind wieder Contester aus aller Welt zu finden. Ein letzter Höhepunkt wird das Contestforum am Samstag sein, das heuer erstmalig von Ben, DL6RAI mit super Beiträgen von wichtigen Contestereignissen gestaltet wird.



The Bavarian Contest Club

Ihr seht, nicht nur der Besuch der Messe und des Flohmarktes lohnen sich. Die Contestaktivitäten nehmen einen immer breiteren Raum ein und gewinnen zunehmend an Bedeutung.

Ich freue mich auf ereignisreiche Stunden und hoffe möglichst viele BCC-Mitglieder begrüßen zu können.

Das nächste wichtige Ereignis nach der Ham Radio in Friedrichshafen ist die WRTC 2000 in Slovenien. Die World Radiosport Teamchampionship findet am 8. und 9. Juli 2000 in der wunderschönen Landschaft um den Kurort Bled in Slovenien statt. Über 50 Teams bestehend aus zwei OM, werden 24 Stunden(jeweils von 12.00 bis 12.00h UTC) um "Ruhm und Ehre" streiten. Der BCC ist hier mit 6 Contestern vertreten

Team Deutschland 2: DL1IAO und DL2MEH

Team Europa 4: DK3GI und DL6RAI

Team Europa 5: OE2VEL und DL6FBL

Alle Teams sind leicht an den Sonderrufzeichen z.B. S511E (Buchstabe, drei Zahlen, Buchstabe) zu erkennen, allerdings weiß keiner, wer sich hinter welchem Call verbirgt!

Ich fordere alle BCC'ler auf, die WRTC-Calls aufzuspüren und zu arbeiten, damit könnt Ihr unsere Teams auch bestens unterstützen.

Der BCC wird die WRTC ferner durch Sponsering von 4 Trophies auch materiell unterstützen, die insbesondere die Aktivitäten im europäischen Raum anheizen sollen.

Also es lohnt sich: Vielleicht gewinnt Ihr sogar eine schöne Trophy!!

Wir drücken unseren Teams die Daumen und wünschen ihnen ein besonders gutes Abschneiden im Contest. Toi toi, toi und alles Gute!

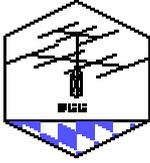
Mögen die Besten gewinnen!

Wo fährt der BCC im Jahr 2000 hin?

von DL6RAI/DL6FBL

Nach dem großartigen Erfolg werden wir 2000 wieder nach Marokko zurückkehren. Im ersten CN8WW-Workshop am 13. Mai 2000 in Fulda wurde besprochen was auf den folgenden Seiten zu lesen ist. Die Organisation der CN8WW-Aktion 2000 wird von DL6FBL und DL6RAI geleitet. Die Arbeitsteilung soll in diesem Jahr etwas besser laufen, damit nicht wenige zuviel Last tragen müssen, wie es 1999 war.

Flüge und Reiseorganisation: evtl. DJ5IW?
Aufbauleitung CN: DK6WL
Abbauleitung CN: (jemand mit Projekterfahrung)
Transportorganisation DL: DK2OY?
Rücktransport nach DL: (jemand, der nach dem CW-Teil vor Ort ist)
Personal-Rekrutierung: DL6RAI
Allgemeines: DL6FBL
Bandeinteilung/Operating: ?
Technik-Gesamtkonzept: DK6WL?
Koaxialkabelplanung: DL8WPX?
Stromtechnik: DL9NEI?
Computernetzwerk/Internet: DL6RAI
Log-Verantwortung SSB:
Log-Verantwortung CW:
Entwurf der QSL-Karte:



The Bavarian Contest Club

Verwaltung der Finanzen: DJ9MH
Sponsoring: DL8OH

Mit dem Hotel wurde am 13. Mai der erneute Aufenthalt für 2000 vorgeklärt. Es soll versucht werden, etwas mehr Abwechslung beim Frühstück und beim Abendessen zu erreichen.

Der An- und Abtransport des Materials soll diesmal per Containerfracht erfolgen, da der 1999 von DL6FBL zur Verfügung gestellte VW-Bus überlastet war und für den geplanten Schwertransport (vier große PAs) nicht einsetzbar ist.

Im Vordergrund steht jetzt die Rekrutierung von OPs für die beiden Aktionen im Oktober und November. Davon wird es abhängig sein, ob wir am Erfolg des letzten Jahres anknüpfen können. Befragt werden sollen zunächst OMs aus den Reihen des BCC - erst wenn sich hier nicht genügend Echo einstellt, soll nach außen geschaut werden.

Reisetermine (angedacht):

SSB: 18.10.2000 - 1.11.2000

CW: 18.11.2000 - 2.12.2000

Die Teilnahmegebühr liegt dieses Jahr bei DM 3.300,- also 10% höher als 1999. Im letzten Jahr war die Abrechnung sehr knapp ausgegangen und praktisch ohne Reserve. Falls am Ende der Aktion 2000 Geld übrig bleibt, wird eine Rückerstattung durchgeführt. Essen/Trinken in CN8: Gemeinsame Abrechnung wie 1999. Für finanzschwache Teilnehmer (Studenten/Schüler) wird versucht Sponsoring zu organisieren.

Stations- und Antennenkonzept:

Es soll im wesentlichen das 1999 erprobte Konzept wieder angewandt werden. Beibehalten wird der TS-850 als Transceiver auf allen Bändern, da hierfür diverse Hardware aufgebaut wurde. Es sollen an jeder Station 2 Transceiver (1 x Main und 1 x RX) betrieben werden. Der 2. OP am RX soll mithelfen das Pile-up zu bewältigen und braucht entsprechende technische Ausrüstung. Das ergibt einen Gesamtbedarf von ca. 15 Stück TS-850. Es wird zwischen dem SSB und CW-Teil wieder ein Flugtransport von Transceivern und Notebooks eingeplant. PAs und schweres Gerät sollen zwischen den Wettbewerbsteilen vor Ort bleiben.

Auf den Bändern 10-40 Meter sollen Monoband-PAs von DL6FBL zum Einsatz kommen. Diese PAs waren im kommerziellen Einsatz und sollen so schnell wie möglich betriebsbereit gemacht werden (es fehlt T/R-Umschaltung) und dann nach CN8 verschifft werden. Für 80 und 160 Meter kommen konventionelle PAs zum Einsatz.

Die Antennen sollen durch eine verstärkte 2-in/4-out Version des WX0B-Stackmatch verteilt werden. An dieser Box können 2 Transceiver und 4 Antennen angeschlossen werden. Für die High-Bands wird je eine Monoband-Vertical als 4. Antenne zur Verfügung stehen.

Antennen:

- 160: Inverted-L-Antenne und Inverted Vee (wie 1999)
- 80: Sloping Dipole vom Hausdach quer über den Swimming Pool zum Strand (wie im CW-Teil 1999)
- 40: 2-el-Yagi am oberen Parkplatz, Vertical am Strand, ???
- 20: 3 Yagis auf 24-m-Mast, oberste drehbar, Monoband-Vertical
- 15: 3 Yagis auf 24-m-Mast, oberste drehbar, Monoband-Vertical
- 10: 3 Yagis auf 24-m-Mast, oberste drehbar, Monoband-Vertical

Es werden isolierte Abspannungen für die High-Band-Masten benötigt, da durch die Stahlseile starke Beeinflussungen im Antennendiagramm der Zwischen-Antennen aufgetreten sind.



The Bavarian Contest Club

Auf den Bändern 40 und 80 muß vor allem die TX-Antennensituation in Richtung EU verbessert werden. Die RX-Situation mit den Beverage-Antennen wurde allgemein als gut bezeichnet - die Beverage-Antennen sollen wieder so wie im CW-Teil 1999 aufgebaut werden.

Weitere Ideen die bisher formuliert wurden:

1. Ein 2. Mast für 20 m
2. 9-el-Yagi von DF9ZP ausleihen für 10 m wegen JA-Long-Path-Öffnung bei Nacht
3. Koaxkabel - lange Stücke ersetzen durch Hardline. Sponsor?
4. 40m: eine große PA allein für EU Antennenrichtung. Evtl. weiteren 24-m-Mast in der Nähe des Wasserturms nur für EU.
5. 80m: Ähnliches Thema, Lösungsvorschlag?
6. Beverage-Antennensystem: Es soll eine Möglichkeit geschaffen werden, daß beide Stationen am gleichen Band in unterschiedliche Richtungen hören können.
7. Die Einspeisung an den High-Band-Yagis muß durch Kabeldrosseln ersetzt werden, die die hohe Leistung aushalten.
8. LPD-Handfunkgeräte von Kenwood sponsern lassen für Antennenbau? Die Kommunikation der Aufbauteams muß verbessert werden um Wege und Frust-Faktor zu optimieren!

Operating

Es sollen alle Stationen während der Hauptbetriebszeiten, zumindest aber während der Spitzenzeiten jeweils mit 2 Mann besetzt sein. Es wurden insgesamt 468 Mannstunden Haupt-Betriebszeit ermittelt. Bei der durchschnittlichen Pause von 8 Stunden (d.h. 40 Stunden Betriebszeit) ergibt das einen Bedarf von insgesamt ca. 15 OPs. Bei CW ist der OP-Verschleiß nicht so hoch, hier genügen 12 OPs. Inklusive Supportmannschaft wird das SSB-Team ca. 20 OMs, das CW-Team ca. 16 OMs umfassen.

	Betriebszeiten	QSO-Spitzenzeiten
160	00-07 und 17-24 UTC	00-07 (erste Nacht)
80	00-08 und 17-24 UTC	00-08 (erste Nacht)
40	00-08 und 16-24 UTC	00-08 (erste Nacht)
20	00-24 UTC	00-06
15	00-24 UTC	06-21
10	00-24 UTC	06-20

Während der Spitzenzeiten sollen eingespielte 2er-Teams an der Station arbeiten. Außerhalb dieser Zeiten ist je nach OP-Situation auch Einmann-Betrieb möglich.

Ergebnis 2000

Es werden 2000 folgende Endergebnisse angestrebt, um den bestehenden Weltrekord in langjährige Sicherheit zu bringen:

	SSB		CW			
160	1500	22	90	2000	23	100
80	3000	33	130	4000	36	125
40	3500	38	160	5000	40	142
20	4000	40	195	5500	40	163
15	6500	40	195	5000	40	163
10	7000	40	197	5500	40	163
Summe	28500	1180		27000	1075	

100 Mio Punkte

87 Mio Punkte

Die Ergebnisverbesserung wird im wesentlichen durch Erhöhung der QSO-Zahlen bestritten. Diese soll einerseits durch Verbesserung der EU-Antennensituation auf den Low-Bands, andererseits durch die Erhöhung der QSO-Raten auf den High-Bands durch 2 OPs erzielt werden.



The Bavarian Contest Club

Diese Nachricht richtet sich an alle Mitglieder des BCC. Um möglichst baldige Interessensbekundungen an DL6RAI wird gebeten.

Ben (DL6RAI), zu Besuch bei DJ9MH
(nach Diktat verreist)

Abrechnung BCC2000 "Projekt99"

von DJ9MH

Aufwendungen	DM	Finanzierung	DM
Flugkosten	19.593,00	Teilnehmerbeiträge	78.937,81
Landtransporte	10.515,46	QSL-Überschüsse	3.167,04
Versicherungen	1.087,60	QSL-Zuschuß BCC	4.650,00
Kosten vor Ort (Bewachung, Gebühren, Geschenke)	6.415,17	Zinsen	227,63
Unterbringung, Verpflegung	36.510,91		
Mieten (Maste, Container, Internet)	7.630,03		
Material	8.644,22		
	<u>90.396,39</u>		<u>86.982,48</u>
Fehlbetrag			-3.413,91

Anmerkungen

- a) Der Fehlbetrag wurde gedeckt durch Entnahme aus dem über Jahre angesammelten Spendenkonto mit einem Kontostand von DM 7.682,66. Auf dem Spendenkonto verbleibt demnach derzeit ein Guthaben von DM 4.268,75 als Rücklage für noch ausstehende Reparaturkosten in Höhe von ca. DM 1.000.- und für die Aktion 2000.
- b) ca. DM 1.000.- noch aufzubringende Portokosten sind durch vorhandene IRCs gedeckt

Die QSL-Karten von den CQWW-Aktivitäten unter CN8WW und 5C8M werden verschickt. Nach anfänglichen Problemen läuft der Drucker auf Hochtouren und der Versand der Direktkarten erfolgt in der ersten Junihälfte, in der zweiten Jahreshälfte folgen die Büroarten.

Haßfurt, im Mai 2000

Hajo Weigand, DJ9MH

Ergebnis der CQWW WPX Club Competition 1999

von DK2OY

Das Ergebnis der CQWW WPX Club Competition 1999 liegt vor:

Clubwertung im WPX

CLUB	Punkte	Einsendungen
1. Northern California Contest Club	211,120,595	69
2. Slovenia Contest Club	188,053,910	76



The Bavarian Contest Club

3. Bavarian Contest Club	145,987,877	33
4. Contest Club Finland	139,106,151	61
5. Pontomac Valley Radio Club	130,096,632	71
6. Yankee Clipper Contest Club	128,077,283	73
7. Russian Contest Club	99,456,388	15
8. Frankford Radio Club	81,298,589	25
9. Rhein Ruhr DX Association	76,521,058	32
10. Auracaria DX Group	67,391,856	11

Insgesamt haben 91 Clubs Ihre Scores geclamt.

Beim BCC fehlt es wohl nicht an Qualität (Logs mit hohen Punktzahlen) der eingesandeten Logs, die Menge der eingesandten Logs = der teilnehmenden Stationen müsste sich erhöhen.

Europa-Ergebnis der WAEDC Club Competition 1999:

tnx DK2OY

Setzt sich zusammen aus den Ergebnissen der WAE Conteste

CW (2. Wochenende im August)
SSB (2. Wochenende im September)
RTTY (2. Wochenende im November)

Wir haben es mal wieder geschafft - die LY machen uns aber arg zu schaffen!! Das Geheimnis in LY sind die SWLs und wo wären wir ohne CN8WW !!!

Bavarian Contest Club (DL)	17787592
Kaunas Technical University RC (LY)	15062163
RRDXA (DL)	6919754
Slovenia Contest Club (S5)	5739658
Crimean Contest Club (UR)	4877164
SP DX Club (SP)	4499278
Marconi Contest Club (I)	3614245
Ukrainian Contest Club (UR)	3509863
Russian Contest Club (UA)	3018666
Czech Contest Club (OK)	2705561
Lithuanian DX Group (LY)	1938327
Vojvodina Contest Club (YU)	1818583
Northern Lithuania DX Group (LY)	1538205
Z30M Contest Team (Z3)	1337600
YU Contest Club (YU)	1247328
Sky Sat Club (YU)	923076
Contest Club Finland (OH)	858204
Croatian Contest Club (9A)	710785
Berlin DX Group (DL)	705542
F.A.R.T.S. (GU)	681636
Northsea-DX-Club (DL)	635135
The Jet Set (OH)	563286
San Remo RTTY Flower Team (I)	518364
Murmansk DX Club (UA)	449790
DX Sauna Assn. (OH)	424767
BARTG (G)	388548
Moscow Contest Club (UA)	369795
YO DX Club (YO)	337828
Low Lands Crazy Contesters (PA)	320602
Exiles Contest Group (G)	309320



The Bavarian Contest Club

Giraffe CW Club (HA)	277245
SDXG (DL)	257542
Lynx DX Group (EA)	236600
Perugia DX Club (I)	187824
Northern Greece Contest Club (SV)	181612
Danish DX Group (OZ)	149008
Pancevo Club (YU)	142560
Ivano DX Club (UA)	115984
French-DX-Foundation (F)	100147
YU DX Club (YU)	94615
YUCC (YU)	58112
Podolsk Radio Club (UA)	46600
Key Contest Team (I)	22148
CCF (OH)	13650

CQ 160 Meter Contest 2000

tnx DK2OY

CW		QSO	Pkte	States	Countries	Ergebnis
DL6RAI	M/S	652	3610	26	54	288,800
DL2MDZ	M/S	524		24	57	230.526
DK2OY	M/S	593	3018	17	51	205,224
OE2VEL	M/S	570	3034	13	49	188,108
DJ5IW	M/S	400	2343	27	50	180,411
DF3CB	M/S	103	652	15	32	30,644
DJ8QP	M/S	56	433	14	23	16,021
DK3GI	SO	220	1049	0	37	38,813
DL8NFU	SO	133	614	0	26	15,964
SSB						
DL5RMH	M/S	359	1726	5	45	86,300
DK2OY	SO	371	1661	4	49	88,033
DL8NFU	SO	160	699	0	34	23,766
DL9NEI	SO	64	266	-	20	5,320

Aufruf zur Abgabe von Kontestpunkten

von DK2OY

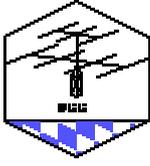
Hallo BCCler,

der BCC ist vor Jahren aus der Bavarian DX Group und der EBDXA East Bavarian DX - Association entstanden, um in der Club Competition des CQWWs gut platziert zu sein. In einigen Jahren ist es auch gelungen, die Club Competition der CQ ausserhalb von USA zu gewinnen. Ausser bei den CQWWs gibt es bei einigen Contesten mit Club Competition wie z.B. beim WPX-Contest, WAEDC, CQ WW 160Meter

Bei der BCC Organisation sind wir Helmut, DK6WL und Manfred, DK2OY dazu bestimmt worden, die Mitglieder zur Aktivität an den Contesten zu animieren und die Punkte zu addieren um so den Überblick unserer Plazierungen in diversen Contesten zu ermöglichen.

Um die Aktivitäten des BCCs in allen Contesten zu zeigen, gebt bitte auf dem Abrechnungsbogen unter Club immer BCC – Bavarian Contest Club - an und wenn ihr uns das Leben etwas leichter machen wollt, dann schreibt uns eine kurze Mail, mit den geclaimten Punkten.

Wir werden versuchen, den Wettbewerb attraktiver zu machen (Vorschläge sind erwünscht) auch wenige 100k Punkte können uns - dem BCC – helfen bitte sprecht auch (Noch)nicht-BCC- Mitglieder an BCC in die Clubspalte zu schreiben.



The Bavarian Contest Club

Die nächste Gelegenheit zur erfolgreichen Teilnahme und zum Punkte sammeln kommt bestimmt.

73 de Helmut, DK6WL
+ Manfred, DK2OY

Der BCC auf der Ham Radio 2000 in Friedrichshafen

Zur HAM-RADIO 2000 vom 22. Juni bis 24. Juni 2000 nimmt der BCC auch wie in den letzten Jahren wieder mit einem Informationsstand teil.

Der BCC-Stand befindet sich in Halle 9 Stand Nr. 967. Direkt nebenan hat der Slovenian Contest Club seinen Stand und die Rhein Ruhr DX Association sowie der Frankford Radio Club sind gleich gegenüber. Es hat also dieses Jahr geklappt, die Hallenplanung zum Interesse der Contestgemeinde zu beeinflussen.

Auf dem BCC Stand gibt es wieder die bewährte Software für Contester und DXer (Beam, PP, UKW-Test und BV). Das BCC-Handbuch sowie das Clusterhandbuch für die Linux-Clustersoftware sind neu im Sortiment und dürften reges Interesse wecken. BCC-T-Shirts und Cappies sind wieder in ausreichenden Mengen vorhanden. Als neues Produkt gibt's dieses Jahr BCC-Kaffetassen.

Der Stand soll dieses Jahr den Schwerpunkt „CN8WW“ präsentieren, aber auch Bilder von VP2MCS sowie Ergebnisse vom BCC-Meteorscatter-Contest sind zu bewundern.

Am Donnerstag und Freitag Abend jeweils um 19:30 Uhr veranstaltet der BCC zusammen mit der RRDXA die traditionellen DX- und Contesttreffen im Hotel-Gasthof Adler in Ailingen.

Am Samstag den 24.6.2000 veranstaltet das DARC DX- und Contestreferat zusammen mit dem BCC das offizielle Contest-Forum im Rahmen der HAM-RADIO. Die Veranstaltung findet von 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr in Halle 2, Raum C statt.

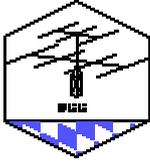
Hier das Programm:

12:00 – 12:20 Uhr	KC1XX New England – Die Super Station
12:20 – 12:40 Uhr	IG9A Lampedusa Multi/Multi CQWW Phone 1999
12:40 – 12:50 Uhr	DARC- Contest-Trophies und Awards 1999 – Teil 1
12:50 – 13:10 Uhr	-TOP Secret- Überraschung !?!?
13:10 – 13:30 Uhr	WX0B – Stack Match Technology
13:30 – 13:40 Uhr	DARC – Contest-Trophies und Awards – Teil 2
13:40 – 14:00 Uhr	CN8WW Morocco – Multi/Multi Activity CQWW Phone 1999

So nun hoffe ich, dass wir uns alle zur HAM-Radio treffen.

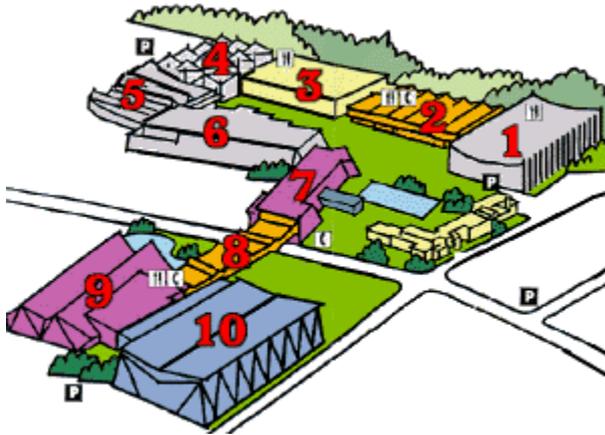
Die Aufbaumannschaft trifft sich wie jedes Jahr am Mittwoch vor der Messe um 12:00 Uhr in der Pizzeria San Marino in Friedrichshafen, Ailingen Straße.

Vy 73 de Tom, DL4MCF



The Bavarian Contest Club

Aus der offiziellen Ankündigung der Messegesellschaft (<http://www.messe-fn.de/ham/>):



**Internationale Amateur-
funk-Ausstellung
Ausstellung für Compu-
ter, Hard- und Software**

Halle 2: Vortragssäle A-D, kostenloses Jugendlager

Halle 6: HAM Flohmarkt

Halle 7: HAM tronic: Elektronik, Hardware, Software, Zubehör

Halle 8: HAM tronic: Elektronik, Hardware, Software, Zubehör

Halle 9: HAM RADIO: In- und ausländische Verbände und Vereine, Messestation DK 0 FN, QSL-Treffpunkt

Halle 10: HAM RADIO: Funkgeräte und Zubehör, Antennen , Verlage

Anmerkungen des Kassiers

von DJ9MH

Glosse „BCC und Geld“ (anstelle eines Mahnbriefes)

Wozu braucht der BCC Geld? Er ißt nichts! Er trinkt nichts (wenigstens nicht als Verein)! Er gibt kein Geld für Frauen aus! Er häuft keine Reichtümer an (gemessen an Bill Gates)! Also sagt an Freunde was macht Ihr mit meinen zwanzig Mark pro Jahr?

Also gut; Ihr zahlt ein paar Stromkosten und Lizenzgebühren, damit uns unsere DX-Cluster nicht abhanden kommen! Und sonst? Ach ja Ihr finanziert auf indirektem Wege Urlaubsreisen durch horrenden Zuschüsse für -vielleicht nie versandte- QSL-Karten aus irgendwelchen tropischen Ländern. Und das nur um irgendwelche abstrusen Punktezahlen im CQWW zu bekommen, die den BCC in den Welthitlisten noch weiter nach oben bringen!

Wupps, sind wir schon bei der BCC-Philosophie als solcher gelandet. Wer simmer? Was wollmer? Zugegeben unser Kürzel (BCC) nehmen wir nur zu zwei Dritteln ernst. Wer Bayer sein will, der ist das halt. Wir können doch auch schlecht einem Asiaten oder Afrikaner den Zugang verwehren, wo wir doch gar schon Schwaben oder Franken aufgenommen haben!

Aber mit Contesten und contesten da haben wir's gewaltig. Da wollen wir mitmischen und zwar ganz weit oben. Und ein Club wollen wir sein. Im Gegensatz zur Definition "Verein" handelt es sich da eher um eine lose Verbindung Gleichgesinnter. Der Versuch dem Chaos vergangener Tage zu entkommen, hat nun nicht unerwartet eine Richtungsänderung um 179 Grad gebracht. Jetzt hammer en Vorstand, e Satzung und en Beitrag. Ehrlich, hatten wir vorher auch; bloß nicht so deutsch formuliert.

Und was hat das jetzt mit dem Geld zu tun? Also.....hmm! Wir wollen's weder horten noch raus-schmeissen! Brauchen wir's also mehr zur Beruhigung? Nicht doch! Wir haben da schließlich erst mal ein paar fixe Kosten. Außer denen für die elektronischen Medien gehen noch immer ordentliche Brocken für unsere Printmedien drauf (Rundbrief, Porto). Außerdem leisten wir uns einfach den Luxus unsere DX-Peditionäre mit QSL-Zuschüssen zu unterstützen, soweit sie große Punktezahlen für die Clubwertung im CQWW einfahren. Und dann gibt es da noch Auszeichnungen für den Meteorscattercontest und künftig werden wohl ein paar Mark für besondere Auszeichnungen da sein müssen. Tja, Freunde und das isses dann schon. So richtige Expeditionszuschüsse gab und gibt es nicht. All jene,



The Bavarian Contest Club

die da in Marokko, Karibik oder sonstwo gefunkt haben, haben das nach wie vor aus der eigenen Tasche finanziert. So wird es wohl auch künftig werden. Unsere Stellschraube für die Ausgabenregulierung ist die alljährliche Neufestlegung des QSL-Zuschusses. Ein wenig hängt dessen Höhe natürlich auch davon ab, daß der beschlossene Mitgliedsbeitrag auch wirklich reinkommt. Schaugnmermoi.

Hajo, DJ9MH

Konto des BCC 7366906 HypoVereinsbank Hassfurt (BLZ 703 200 75)

Das BCC-Handbuch

von DL6RAI

Diese Sammlung von Informationen, Daten, Hinweisen, Tips und Tricks soll dazu dienen, alltägliche technische Probleme im Contestgeschehen schnell zu lösen. Wer kennt nicht die Situation, kurz vor Contestbeginn: Verzweifelt wird eine Pinbelegung gesucht, aber das Handbuch ist nicht da. Mit solchen Situationen soll jetzt ein für allemal Schluß sein.

Dieses Buch vereint wichtige Details und Hinweise, Software-Programme und Utilities, Tips und Tricks die man immer wieder sucht doch nie gesammelt findet, an einer Stelle. Es ist ein Ratgeber für alle Contestsituationen, vor während und nach dem großen Ereignis. Alle hier beschriebenen Hinweise und Informationen sind von BCC-Mitgliedern in der Praxis erprobt und werden heute eingesetzt.

Umfang: 132 Seiten. Preis: DM 30,-.

Aus dem Inhaltsverzeichnis:

1. Betriebstechnik
2. Praktische Antennentechnik
3. CT von K1EA
4. Der TS-850
5. Die ETM-Morsetasten
6. Komponenten
7. Stecker und Kabel
8. Angewandte Datentechnik
9. Entstörung
10. Der BCC

DAYTON 2000, die größte Amateurfunkmesse der Welt.

von DL8OH

Dayton, 20.Mai 00

Auch in diesem Jahr waren BCC-Mitglieder in Dayton. Gesehen wurden DJ5IW, DL5NAM, DK6NP, DF3CB, HB9DFD. Es gab ein reichhaltiges Programm in Dayton's Hara Arena: Ausstellungen, Flohmarkt, interessante Vorträge und Vorführungen.

Statistische Daten: ca 300 Aussteller, ca 8.000 Parkplätze, ungefähr 1500 Plätze auf dem (Außen-) Flohmarkt (outside exhibition), und über 30.000 Besucher.

Früher, als die Hamvention immer im April stattfand, ist sie manches Mal im Regen förmlich abgesoffen. Dieses Mal war das Wetter ganz gut. 20 bis 25 °C, am Samstag sogar etwas kühler. Es ist zweckmäßig, sich früh zu entscheiden nach Dayton zu fahren, weil es kurz vor Beginn der Hamvention kaum noch Hotelzimmer in Dayton oder der näheren Umgebung gibt. So ist es mir auch gegangen und ich mußte dann bis Cincinnati (ca. 80km entfernt!) ausweichen.

Die 49. Hamvention wurde in diesem Jahr am Freitag, den 19. Mai eröffnet und dauerte bis Sonntagmittag. Sie ist nicht nur eine Gerätemesse und ein riesiger Flohmarkt sondern umfaßt auch ein umfangreiches Vortragsprogramm in mehreren Foren und Treffen der verschiedensten Amateurfunkgruppierungen. Dazu gehören Dxer, Contester, div. Technikgruppen und die unterschiedlichsten Club



The Bavarian Contest Club

bis hin zu Gruppierungen der schwulen und lesbischen Funkamateure. Es fanden an den zweieinhalb Tagen über 100 Vorträge zu den unterschiedlichsten Interessengebieten statt. Darüberhinaus werden abends in den Hotels in Dayton und Umgebung von den verschiedenen Interessengruppen sog. "Hospitality-Suites" veranstaltet, zu denen man hingehen kann, um sich mit Gleichgesinnten zu unterhalten. Hier ist dann auch eine gute Chance, den ein oder anderen QSO-Partner aus W persönlich zu treffen.

Organisierte Abendessen, sog. "Banquets" gibt es dann auch noch, meistens etwas formeller und mit Reden und Ansprachen, wo man die Gelegenheit nutzt, sich gegenseitig zu beweihräuchern. Wenn man etwas spezielles sucht, ist es zweckmäßig, sich auf der Hamvention-Webseite im Vorfeld zu informieren. Man schafft es ohnehin nicht, sich alles anzuschauen, was in Dayton angeboten wird. Es ist einfach zuviel!

Für uns als Contester sind neben der Messe und dem Flohmarkt natürlich das Contestforum und die Contest-Hospitality-Suites im Crowne-Plaza-Hotel in Downtown Dayton einfach Pflicht. Hier laufen die Contestgrößen aus aller Welt zum Anfassen nahe herum. Man kann sich in Gespräche einmischen, alte Bekannte wieder treffen und ich wundere mich, dass die anderen auch älter werden und langsam graue Haare bekommen. Außerdem bekommt man einen guten Einblick darin, wie die Amerikaner mit sich selbst und anderen umgehen.

Berührungsängste darf man nicht haben und wenn man halbwegs Englisch radebrechen kann, kommt man gut durch. Alle sind sehr hilfsbereit. Gesprächsthemen sind die letzten Contestergebnisse und persönlichen Erfolge und Niederlagen, die nächste größere Antenne oder Endstufe, die nächste Dxpedition.

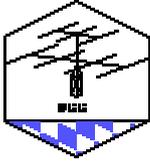
Der BCC war dieses Mal auch auf einem Forum vertreten. Wir (Gerd, DJ5IW und ich) haben mit Ben's (DL6FBL) Powerpointpräsentation die beiden CN8WW-Aktionen (CW/SSB) vorgestellt. Allgemein wurde der Contestmannschaft aber auch dem BCC als Club große Anerkennung und dickes Lob gezollt für das hervorragende Ergebnis und die beiden neuen Weltrekorde. Das hat in den USA schon großen Eindruck gemacht, mit welcher Professionalität diese Aktionen abgewickelt worden sind. Ben (DL6FBL) als Oberorganisator war ja drüben schon aufgrund seiner bisherigen Contesterfolge kein Unbekannter, aber jetzt ist seine Popularität noch weiter gestiegen.

Ehrungen wurden natürlich auch ausgesprochen: Martti Laine, OH2BH wurde mit dem "Amateur of the Year Award" ausgezeichnet und unser allseits bekannter OM Walter Skudlarek, DJ6QT wurde in die "Contesters Hall of Fame" des CQ-Magazines aufgenommen. Walter wird offiziell erst in Bled anlässlich der WRTC aufgenommen werden, aber er ist schon offiziell von Bob, K3EST zur Gratulation freigegeben worden: Herzlichen Glückwunsch Walter!!

Der Flohmarkt ist riesig aber auch ziemlich unübersichtlich. Das angebotene Spektrum ist etwa mit unserem vergleichbar. Ich denke dass bei uns das Angebot an Spezialkomponenten wie Vakuum C's, Röhren, Kondensatoren und sonstigen Teilen der Leistungselektronik aufgrund der Nähe zu den ehemaligen Ostblockländern größer ist. Wenn man nach ganz bestimmten Dingen Ausschau hält, muß man u.U. ganz schön lange suchen. Angeboten wird alles, alte Geräte aus amerikanischer Produktion, wie z.B. Collins, Hammarlund, Hallicrafters, Heathkit u.a. Insbesondere um die Collinsgeräte hat sich ein wahrer Kult entwickelt und man zahlt noch heute gesalzene Preise dafür. Dann gibt es genau wie bei uns jede Menge Schrott zu haben. Kaufen kann man kaum etwas, denn der Wechselkurs DM zu US\$ ist im Augenblick für uns viel zu ungünstig und damit ist fast alles deutlich teurer als bei uns.

Interessant sind die Menschen, die sich auf dem Flohmarkt herumtreiben. Der typische amerikanische Amateur trägt seine unvermeidliche Baseballkappe mit Call und Namen auf dem Kopf und ist häufig abenteuerlich mit VHF/UHF- Handhelds ausgerüstet. Es gibt immer wieder einige besonders witzige Exemplare z.B. mit Helm und Antenne darauf, die natürlich sofort auffallen. Ansonsten kann man sehr schön studieren, welche Auswirkungen der überwiegende Genuss von Hamburger, Cola und Fritten auf die Körpergestaltung haben!

Am Rande des Flohmarkts gab es drei Sonderstationen: W1AW als offizielle ARRL-Station, die Clubstation des Dayton Amateurradio Clubs und eine Station mit historischen Funkgeräten, die in AM betrieben wurde. Faszinierend war auch die Sammlung von historischen Morsetasten, die von Tom Perra (W1TP) gezeigt wurde. Mehr als 500 verschiedene Morsetasten aller möglichen Varianten angefangen aus der Zeit des US-Bürgerkrieges vor 150 Jahren bis heute wurden hier im "W1TP Telegraph Museum" gezeigt. Tom freut sich über jede neue alte Taste, die er noch nicht kennt und kann schöne



The Bavarian Contest Club

Geschichten über seine Exponate erzählen. Weiter gab es ein Beiprogramm außerhalb des Amateurfunk, nämlich Sightseeing und interessante Besichtigung der Spezialitäten in der Umgebung von Dayton. Hier wurde sehr viel für die am Amateurfunk uninteressierten besseren Häften angeboten. Im übrigen bietet sich sowieso an, das US-Airforce Museum auf der Wright Airforcebase zu besuchen, das eine tolle Sammlung aller möglichen Fluggeräte aus der Vergangenheit bis ins Raumfahrtzeitalter zeigt.

Alles in allem ist Dayton eine Reise wert und einmal muß man auch da gewesen sein. Gleich zur Planung: Im nächsten Jahr findet die Hamvention am 18., 19. und 20. Mai 2001 statt.

Alex, W2OX(V47KP) und Präsident des Frankfurt Radio Clubs, hat mir angeboten, dass der BCC in der großen Hospitality-Suite des FRC auch einen Stand haben kann. Das wär doch was, wenn der BCC im nächsten Jahr mit einer kleinen Delegation auf der Hamvention auftauchen würde!

Ein neues Ziel: Der BCC in DAYTON!!

Windows auf Bairisch – FensterIn 98

von DJ9MH

Aus meinen gut informierten Bayrischen Quellen: Durch ein bedauerliches Versehen wurden einige Kopien der Bavaria-Version von Windows98 auch außerhalb Bayerns ausgeliefert. Zum Verständnis dieser Version benötigen Sie wahrscheinlich einige Zusatzinformationen. Diese Informationen finden Sie auch in der Datei <c:\\Schaun'mer.amoi>

Die Bavaria-Version meldet sich beim Start als "FensterIn98".
Das Standard-Hintergrundbild ist ein Ölgemälde des Königssees mit einem röhrenden Hirschen im Vordergrund, Standard-Screensaver ist ein schuhplattelender Eingeborener.
Einige Standardordner haben andere Namen bekommen, wie z.B.:

Aktenkoffer	Wo mei Brotzeit is
Arbeitsplatz	Saustall
Ausführen	Moch hi
Dokumente	Mei G'lump
Einstellungen	Is scho recht
Favoriten	Dera Schweinsseit'n
Netzwerkumgebung	Servus, Leit'
Programme	G'lump von die anneren
Papierkorb	Misthauf'n
Suchen	Host mi?
Taskleiste	Des do unt'n

Zur Programmsteuerung müssen Sie folgendes Wissen:

OK	Jo freili
Abbrechen	Himmiherrgotsakra - naa
Weiter	Gä zua
Schließen	Moch foatt
Zurücksetzen	Moch's holt nei
Ja	Jo
Nein	Naa
Gehe zu	Gä hi
Zurück	Z'ruck
Hilfe	I vasteh nix
Start	Fang oo ...
Beenden	Hoit oo ...

Generell gilt, dass Fehlermeldungen durch ein Window mit der Abbildung eines stilisierten Misthauens ersetzt wurden. Außerdem wurden einige Hardware-Komponenten umbenannt:

Computer	Saupreiss, elektron'scher
-----------------	---------------------------



The Bavarian Contest Club

CD-ROM-Laufwerk	Moß-Hoider
Festplatte	Tanzbod'n
Floppy	Des kloane Plastik-G'lump
Floppylaufwerk	Do wo des kloane Plastik-G'lump einikimmt
Monitor	Glots'n
Soundkarte	Hollaroduliooh
Videokarte	Glots'n-Koat'n

Bitte beachten Sie auch, dass generell die normale deutsche Syntax durch die idiomatische bayrische ersetzt wurde. Wir entschuldigen uns für alle Unannehmlichkeiten, die Sie durch den Erhalt von Fensterln 98 möglicherweise hatten.

<http://www.insel.heim.at/jamaica/320030/fensterl.htm>

Termine für die nächsten Rundbriefe

Zum Schluß noch ein paar organisatorische Dinge:

Termine für die nächsten Rundbriefe:

	Redaktionsschluß	Erscheinungsdatum
CQWW2000	02.10.2000	09.10.2000
Weihnachten	11.12.2000	18.12.2000
HamRadio2001	11.06.2001	18.06.2001

Vielen Dank denen, die Beiträge geschickt haben! Wer einen Beitrag für einen der nächsten Rundbriefe bringen will, sollte mir den Text als ASCII-Text (.TXT) oder im Word-Format (.DOC) per e-mail an: dl1mfl@gmx.de schicken.

Um die Kosten für den Rundbrief weiter zu verringern, bitten wir alle, die ihre e-mail-Adresse noch nicht mitgeteilt haben, dies zu tun. Die Adressen sammelt Heijo, DJ9MH. Seine e-mail-Adresse ist: dj9mh@t-online.de

Viel Spaß auf der Ham Radio,

Markus, DL1MFL